

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 40

Artikel: Unheilbar
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-466830>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

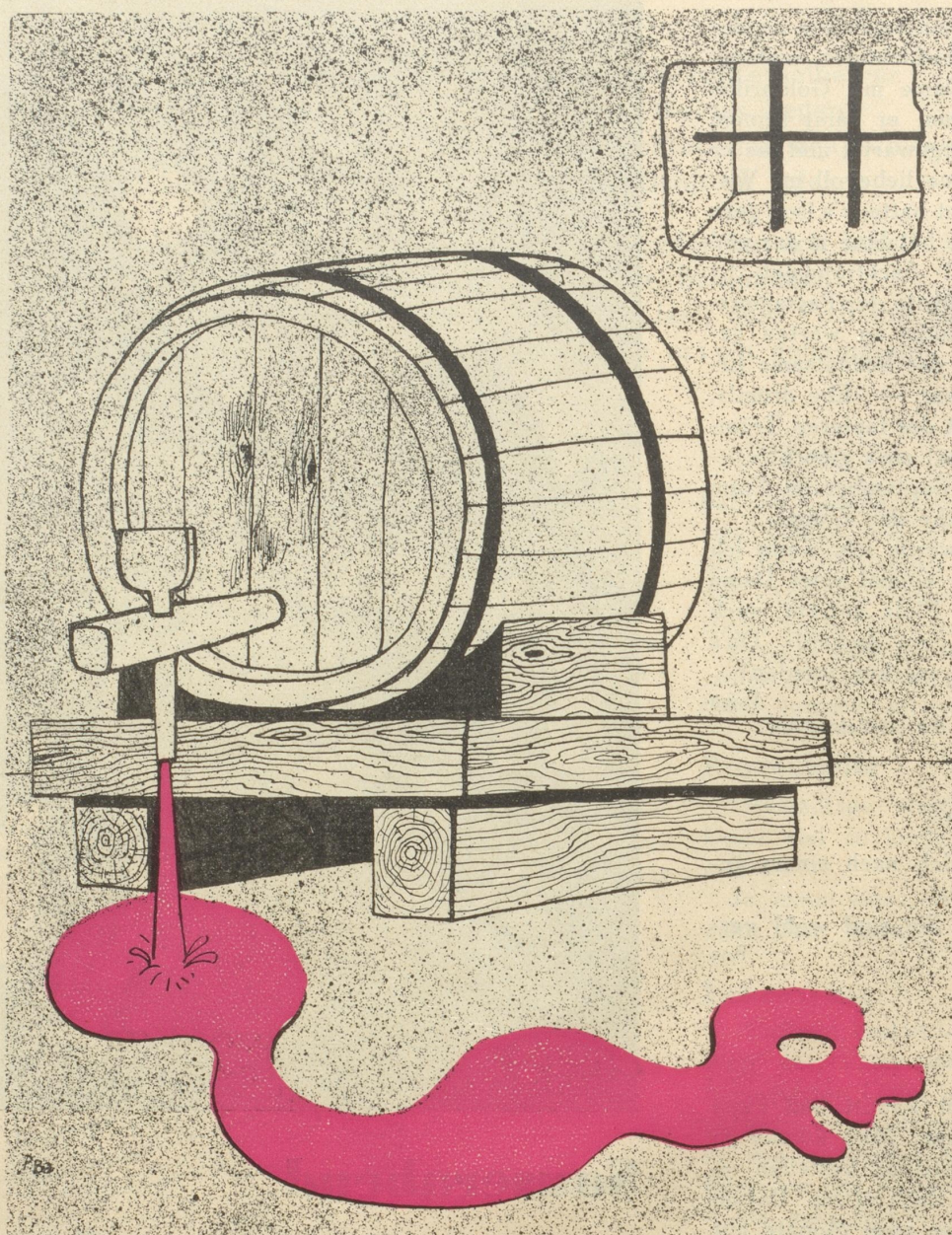
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„ Kräftiger Ausläufer in Weinfirma ”

Unheilbar

Zu einem berühmten Arzte kommt ein Kranker. Der Arzt stellt die Diagnose: «Unheilbar! Sie sind innert sechs Wochen tot». Drei Jahre ver-

gehen und da trifft der damalige Patient den Arzt in einem Seebad an und begrüsst ihn. Dieser kann sich jedoch nicht mehr besinnen, bis der Herr ihm mit folgenden Worten nachhilft: «Ich bin doch der Mann, der in sechs Wochen tot sein sollte. Das ist jetzt gerade drei Jahre seither!» Da meinte der noch mehr berühmt gewordene Arzt: «So so, für mich und die Wissenschaft sind Sie tot, wenn das nicht eingetreten ist, so liegt der Fehler an der unrichtigen Behandlung, der Sie unterzogen wurden!»

Der Ehemann spricht:

«Das ist doch eigentümlich, heutzutage will niemand mehr heiraten. Alles hat Angst vor diesem Schritt. Als ich noch jung war, war dies alles anders. Ich zum Beispiel, ich kannte das Wort Angst gar nicht bevor ich verheiratet war!»

BAD RAGAZ
HOTEL LATTMANN

*Das Kur- und Ferien-Hotel
mit soignierter Küche
Gebr. Sprenger*

Wenn **Luzern**
dann **du Pont-Bar**
Stimmungs-Ensemble